



Daniel Kottonau

Berufserfahrung

Meinen Erfahrungsschatz schöpfe ich aus:

der Alterspflege in diversen Institutionen; Psychiatrische Pflege in den Kliniken Münsterlingen und Hard Embrach; Koordinationsstelle für Arbeitsprojekte Stadt Winterthur; DAS – Die Anlaufstelle Stadt Winterthur; Notschlafstelle Winterthur; Verein für Sozialpsychiatrie VESO Kleinwohngruppen Winterthur; Psychiatrische Universitätsklinik Zürich Tagesklinik ; Fachstelle für sozialpsychiatrische Pflege Stadt Zürich; Spitexarbeit in Winterthur und Frauenfeld; Selbständige ambulante psychiatrische Pflege im Neben- und Haupterwerb seit 2002. Gleichzeitig war und bin ich Familienmann mit mittlerweile drei erwachsenen Kindern. Ich schätze meinen Beruf und seine Vielfältigkeit, welche mich immer wieder von neuen beflügeln.

Ausbildungen

Höhere Fachschule für Gemeindepsychiatrie HFGP, Weiterbildungszentrum für Gesundheitsberufe WE'G, Zürich

Dipl. Psychiatriepfleger HF, Schule für Psychiatrische Krankenpflege Münsterlingen TG

Krankenpfleger FA SRK, Thurg. Schule für praktische Krankenpflege, Kantonsspital Münsterlingen TG

Krankenpfleger AKP (ohne Abschluss), Krankenpflegeschule Kantonsspital Winterthur

Kaufm. Angestellter (Richtung R), Bodan AG, Kreuzlingen

Weiterbildungen und prägende Tagungen

Pro Mente Sana Zürich; Rechtskurse IV, Arbeitsrecht und Sozialhilfe

Q-Sys AG St. Gallen, RAI-HC/MH Weiterbildung

Spitex Frauenfeld, Basale Stimulation

Careum Weiterbildungen, Aarau – Mein persönlicher Konfliktstil

Pro Mente Sana Zürich, Das neue Kindes- und Erwachsenenschutzrecht ab 01.01.2013

IEF Institut für systemische Entwicklung und Fortbildung, Zürich, Patientencoaching



zahw-IAP Zürich, Einführung in DBT der Borderline-Persönlichkeitsstörung, nach M. Linehan

VAPP Verein für Ambulante Psychiatrische Pflege, „Sich einbringen“

NDK Psychosoziale Gesundheitsförderung, Lindenhof-Schule, Bern

Borderline-Erleben besser verstehen, bei Andreas Knuf – Pro Mente Sana

Pro Mente Sana, Empowerment –Selbstbefähigung fördern

Stiftung Leid und Trauer Peter Fässler – plötzlicher Verlust und Suizid

Engagement

Verein TRIALOG Winterthur, Psychose-Seminar Winterthur – > heute integriert im Pro Mente Sana Angebot

Liegt mir am Herzen

Klärungen bei sich und mit andern in belastenden Lebenssituationen.

Überdenken und anpassen der eigenen Bewältigung-Strategien.

..., trotzdem!

Freizeit

Spaziergänge mit Hund; duftende Kübelpflanzen pflegen (Engelstrompeten und Duftpelargonien); entspanntes Musizieren mit Freunden; analoge Fotografie; neugierig sein; Lesen, Faulenzen und geniessen!